

Rebekka Otterbach gewinnt über 5,8 km



Am vergangenen Freitag, dem 20. Juni fand in Bergisch-Gladbach der 29. Bensberger Frauenlauf statt. **Rebekka Otterbach**, die bis zu diesem Tag noch nie an einem Frauenlauf teilgenommen hatte, wollte die Chance nutzen, um eine schnelle Trainingseinheit im Wettkampfrahmen über die vom Veranstalter mit 5,8 km angegebene Streckenlänge zu absolvieren. Die Moderation an der Strecke übernahm der Trainer des TV Refrath Jochen Baumhof, der in der Startaufstellung auch gleich das Deutzer Trikot erkannte und den Besuch aus dem Siegerland akündigte. Ebenfalls begrüßte er die mittlerweile 50-jährige Petra Maak,

die 1997 den deutschen Meistertitel im Marathon erringen konnte und 2010 den Halbmarathon in Paderborn noch in starken 1:18:45h gelaufen war.

Nach dem Startschuss gingen Rebekka und Maak direkt an die Spitze und liefen gemeinsam die erste von zwei Runden um den Bensberger See und durch den benachbarten Wald, in denen Maak immer wieder mit taktischen Spielchen versuchte, Rebekkas Rhythmus zu stören. Diese ließ sich jedoch nicht von ihrer mehr als 20 Jahre älteren Kontrahentin abschütteln, gab 400 Meter vorm Ziel noch einmal richtig Gas und konnte sich so in offiziellen 20:09,9 Minuten – etwa 7 Sekunden vor Maak – den Sieg sichern. Insgesamt hatten die beiden einen Vorsprung von über 2 Minuten auf die Drittplatzierte herausgelaufen. Hinterher war sich Rebekka aufgrund ihrer Zeit jedoch sicher, dass die Strecke wohl etwas kürzer als 5,8 km gewesen sein muss. Neben dem Pokal für den Sieg erhielt Rebekka wie jede Teilnehmerin eine Rose und einen zweistündigen Eintritt in den Thermenbereich des benachbarten Mediterana, um ein wenig zu regenerieren :-)